



Einladung zu einem Vortrag von

**Dr. Katja Schulz**

(Goethe-Universität Frankfurt am Main)

## **Eddische Götter und Helden – Milieus und Medien ihrer Rezeption**

**Donnerstag, 25. April, 12.15 Uhr**

**Universität Basel, Petersplatz 1, 4051 Basel**

**Kollegienhaus, Hörsaal 102**

Richard Wagners *Ring des Nibelungen*, J. R. R. Tolkiens *Lord of the Rings*, das Reformhaus Freya, Bismarcks *Hödurreden*, gegenwärtige neuheidnische Strömungen oder japanische Mangas – zahllose Beispiele zeugen von der Aufmerksamkeit, welche die nordische Mythologie und Heldensage seit dem Mittelalter bis zum heutigen Tag erfährt. Überliefert vor allem in zwei »Edda« genannten isländischen Texten aus dem 13. Jahrhundert – der Liederreda und der Snorra Edda – werden die Erzählungen von den Asengöttern, von der Herkunft der Dichtung, von den Nibelungen, vom Untergang der Welt und vielem anderen seit dem 18. Jahrhundert international breit rezipiert, und zwar nahezu in allen zur Verfügung stehenden Medien: in Musik, bildender Kunst, Literatur, Film, Weltanschauungspublizistik und Alltagskultur. Der Vortrag gibt einen Überblick über die behandelten Themen und einige Erkenntnisse, die das interdisziplinäre Frankfurter Forschungsprojekt »Edda-Rezeption« bei der Untersuchung des Nachlebens nordischer Mythen gewonnen hat.